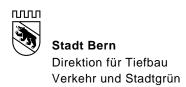
#### Grabmalgesuch



Sæågrün

Für das Aufstellen von neuen Grabmälern auf den Friedhöfen der Stadt Bern ist die Bewilligung ç[ } Stadtgl-> ÄO^\} Ærforderlich. Bei Zweitinschriften und Verlegungen von Grabmälern innerhalb der Berner Friedhöfe ist kein Grabmalgesuch erforderlich. Ausnahmen gemäss Art. 12 der Grabmalverordnung müssen mit dem Formular "Antrag auf Ausnahmebewilligung" beantragt werden. Die Bewilligungsverfahren sind erst abgeschlossen, wenn die Friedhofverwaltung das Grabmal vor dem Setzen auf den Grabplatz kontrolliert und das Setzen mit der Unterschrift auf der Seite 3 des Gesuchs bestätigt hat.

Bitte senden Sie das Gesuch vollständig ausgefüllt, inklusive der Skizze auf der Seite 3 und adressiertem Briefumschlag für die Rücksendung der Bewilligung an:

Bremgartenfriedhof, Grabmalberatung, Murtenstrasse 51, 3008 Bern

Name			
Vorname			
Grabunterhaltende			
Datum der Bestattung			
Friedhof			
Grabnummer	Abt.	R	Nr.
Material			
Farbe des Materials			
Ausführung und Farbe der Inschrift			
Ausführung bildhauerischer Schmuck			
Bearbeitung Vorderfläche			
Bearbeitung Seite/Kopf			
Bearbeitung Rückseite			
Ort, Datum, Unterschrift		Adresse, Telefon	

Eingang: Gesuch Nr.

#### **Grabmalgesuch - Ausnahmebewilligung**



Stadtgr>}

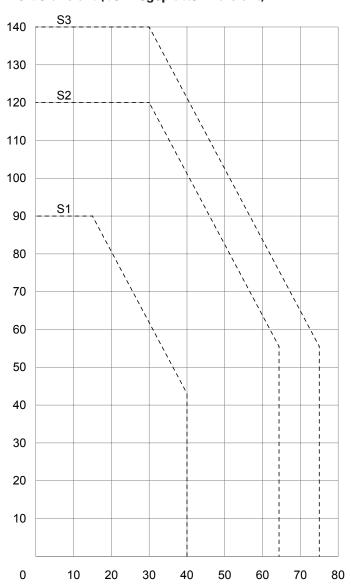
## Antrag auf Ausnahmebewilligung gemäss Artikel 12 der Grabmalverordnung

In begründeten Fällen können Abweichungen von den in Artikel 7 bis 11 enthaltenen Bestimmungen bewilligt werden, wenn eine besondere künstlerische Wirkung erzielt wird oder begründete ethnische Anliegen vorgebracht werden und dadurch weder die unmittelbare Umgebung des betreffenden Grabes, noch das gesamte Erscheinungsbild des Friedhofs beeinträchtigt werden.

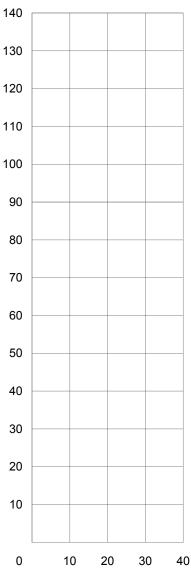
Zutreffendes ankreuzen und begründen	
O künstlerisch hochstehend	
O ethnische Argumente	
Begründung:	
Belege: z.B. Fotos, Muster, Skizzen, Modelle:	
Bologo. E.B. I otoo, Madtor, Chizzon, Modelle.	
Dologo, E.B. 1 0000, Madelot, ONIZZOH, Modello.	
Ort, Datum, Unterschrift	Adresse, Telefon
	Adresse, Telefon  Gesuch Nr.
Ort, Datum, Unterschrift	

Ùæå¢\*¦>}

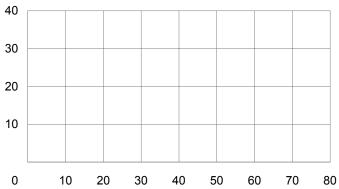
## **Vorderansicht (bei Liegeplatten Aufsicht)**



# Seitenansicht



## **Grundriss (bei Liegeplatten Vorderansicht)**



Höhe mal Breite des Grabmals ergibt ein Rechteck. Dieses beginnt bei der Ecke 0 und darf die entsprechende Linie S nirgends überschreiten.

S1 = Kindergräber, S2 = Urnengräber,

S3 = Sargreihengräber.

Mass (Höhe x Breite x Tiefe):

- ☐ Stehend ☐ Liegeplatte
- ☐ Antrag auf Ausnahmebewilligung liegt bei
- ☐ Zeichnung Familiengrab liegt bei

Ausführung genehmigt am:

von:

Setzen bewilligt am:

von: